

Synchronisation von Vereinen und Betrieben mit FIRST

Die „Numerologie“ von Vereinen und Betrieben

- Vereine und Betriebe werden in FIRST mit der sogenannten PartnerID oder PID identifiziert. Diese PartnerID kann nur von der FN vergeben werden.
- Die wichtige Nummer bei den Landesverbänden ist die Vereins- bzw. Betriebsnummer oder auch Vereinsschlüssel genannt. Diese Nummer beinhaltet zwei Ziffern für den Landesverband, drei Ziffern für den Landkreis und weitere Ziffern fortlaufend. D.h. über die Vereins-/Betriebsnummer können der Landesverband und der Landkreis identifiziert werden, zu dem der Verein bzw. Betrieb gehört.
- Zusätzlich gibt es bei Vereinen die LSB-Nummer, unter der der Verein bei den einzelnen Landesportbünden geführt wird. Die LSB-Nummer wird ebenfalls in MORE Profile verwaltet.

Alle diese drei verschiedenen Nummern müssen eindeutig und einmalig sein. Alle drei Nummern werden in MORE Profile verwaltet.

Werden Nummern mehrfach vergeben, führt das zu Verwechslungen oder auch Datenverlust.

Werden Vereine oder Betriebe aufgelöst, darf dennoch deren Nummer nicht wiederverwendet werden – auch nach mehreren Jahren nicht.

Synchronisation der Daten mit FIRST über den SyncServer

Vereins- und Betriebsdaten werden über den SyncServer mit FIRST ausgetauscht. Für den Datenaustausch wird zur Identifikation die PartnerID verwendet.

Vorraussetzung für den Datenaustausch ist eine bestehende Internet-Verbindung von MP zum SyncServer in Hamburg.

Ein in MORE Profile vorhandener Verein ohne PartnerID wird nicht synchronisiert.

Es gibt verschiedene Synchronisationsstati:

- **Synchronisiert**
Der Datenaustausch mit dem SyncServer wurde durchgeführt und Datenänderungen werden übertragen.
- **Kontrolle nicht bearbeitet**
Es konnte kein automatischer Datenabgleich mit dem SyncServer erfolgen. Die Daten in FIRST und MP unterscheiden sich derart, dass eine manuelle Bearbeitung notwendig ist.
- **Nicht kontrolliert**
Es hat bisher kein Datenaustausch mit dem SyncServer stattgefunden.
- **Warten auf PID** (nur bei Personen, der Vollständigkeit hier mit aufgeführt)
Bei der Neuanlage einer Person muss MP auf die Rückmeldung von FIRST mit der dann neuen PartnerID warten. FIRST liefert nur einmal täglich Daten (i.d.R. gegen 4 Uhr nachts), d.h. am nächsten Tag soll dieser Status in ‚Synchronisiert‘ übergehen, sobald die Person bearbeitet wird (manuell durch F2 oder über ‚Neue Daten laden‘).

Welche Daten werden übermittelt:

a) Verein

Name und Kurzname des Vereins werden vom SyncServer **nicht** auf die MP-Datenbank übertragen. Die Daten des Landesverbandes bleiben immer erhalten. Nur neue Vereine, die in FIRST angelegt wurden und nicht in MP existieren, werden komplett übertragen.

Beim Datenaustausch werden übertragen und ggfls. in MP mit den Daten aus FIRST überschrieben:

- Gründungsdatum (Zugangsdatum in FIRST)
- Aufgelöst am (Abgangsdatum in FIRST)
- LSB-Nummer
- Vereinsnummer
- Kontexte (Anschrift, Telefon, usw.)

b) Betrieb

Name und Kurzname des Betriebes werden analog zu den Vereinen vom SyncServer **nicht** auf die MP-Datenbank übertragen. Das gilt ebenfalls für die Betriebsnummer.

Die Daten des Landesverbandes bleiben immer erhalten. Nur neue Betriebe, die in FIRST angelegt wurden und nicht in MP existieren, werden komplett übertragen.

Übertragen und ggfls. von FIRST überschrieben werden

- Gründungsdatum (Zugangsdatum in FIRST),
- Aufgelöst am (Abgangsdatum in FIRST),

- Kontexte (Anschrift, Telefon, usw.).

Ausstattungsmerkmale der Betriebe werden von FIRST nur dann an MP übertragen, solange sie nicht gesetzt, leer oder ‚Null‘ sind:

- Aufzucht von Pferden
- Pensionspferdehaltung
- Alternative Haltungsformen
- Schulpferde vorhanden
- Großpferde
- Ponys
- Weide inkl. ganzjährig
- Paddocks
- Führanlage
- Solarium
- Anzahl Boxen
- Anzahl Boxen mit Paddock
- Anzahl Laufboxen für Jungpferde

In der Gegenrichtung, von MP zu FIRST, werden die Ausstattungsmerkmale komplett übertragen. D.h. Änderungen in FIRST, die z.B. die Pensionspferdehaltung ‚ausschalten‘ haben in MP keine Auswirkung.

Was passiert dann...

- a) Ein neuer Verein/Betrieb soll angelegt werden**
- b) Ein in MORE Profile vorhandener Verein/Betrieb soll mit FIRST abgeglichen werden**
- c) Doublette in MORE Profile**

a) „Neuanlage“ - wie kommt ein neuer Verein oder Betrieb zu MORE Profile

Neue Vereine und Betriebe werden bei der FN in FIRST angelegt, hier bekommen sie ihre Partner ID und auch die Vereins-/Betriebsnummer.

Über die Nummer kann der SyncServer den zuständigen Landesverband ermitteln und übergibt das neue Objekt bei „Neue Daten laden“ an MORE Profile.

Dabei werden alle Daten des neuen Objektes an MORE Profile übergeben, wie z.B. der Name, alle Nummern, das Gründungsdatum, Häkchen für Solarium, Führanlage, Anzahl an Boxen, Paddocks usw.

b) in MORE Profile bereits vorhandene Vereine und Betriebe

MORE Profile versucht, bei bereits vorhandenen Betrieben und Vereinen einen automatischen Datenabgleich sobald sie bearbeitet werden. Um den entsprechenden Verein/Betrieb auf dem SyncServer zu finden, mit dem die Daten abgeglichen werden müssen, wird die Vereins- bzw. Betriebsnummer benutzt.

Der SyncServer sucht den Verein/Betrieb anhand dieser Nummer und synchronisiert die Daten wie o.a. Wurde die Nummer zwischenzeitlich an einen anderen Betrieb/Verein vergeben, werden ggfls. Daten (insbesondere Kontexte sind problematisch) von nicht identischen Objekten überschrieben.

c) Doubletten in MORE Profile

Wurde bereits ein Verein in MP angelegt, um ihn z.B. als Turnierausrichter verwenden zu können, und in der Zwischenzeit wird der Verein bei der FN angelegt, wird das dazu führen, dass eine Doublette entsteht. MORE Profile synchronisiert Vereine und Betriebe nur anhand der PartnerID. Beim „Neue Daten laden“ wird überprüft, ob ein Objekt mit der PartnerID in MP existiert. Ist das nicht der Fall, wird ein zusätzliches Objekt angelegt.

Um die Doublette aufzulösen, kann der „Verschmelzen“-Mechanismus in MORE Profile benutzt werden. Damit werden alle Eltern und Kinder auf das verbleibende Vereinsobjekt kopiert, die Kontexte angepasst und am Ende die Doublette gelöscht. Beim Verschmelzen muss als Hauptobjekt der Verein/Betrieb mit der gültigen PartnerID gewählt werden, da sonst beim Löschen die sogenannte Subscription für den Verein auf dem SyncServer ebenfalls gelöscht wird und spätere Änderungen nicht mehr übermittelt werden, solange keine Subscription besteht.

Ob ein Benutzer Vereine und Betriebe „Verschmelzen“ darf, hängt von seinen Rechten in MORE Profile ab, d.h. für den User bzw. die Usergruppe in der er sich befindet braucht das gleichnamige Recht „Verschmelzen“ für die entsprechende Sicherheitsklasse in der User-Verwaltung.

Dirk Dünkelmann
MORE Projects
Mai 2012